

Organisatorisches / Kooperationspartner

Termin

Dienstag, 12.05.2020, 10-15 Uhr

Ort

Jugend- und Kulturzentrum Hemer
Parkstraße 3, 58675 Hemer

Tagungspauschale

11 Euro (inkl. Bescheinigung und Verpflegung)

Zielgruppe des Fachtags

Professionelle, Ehrenamtliche und betroffene Angehörige, die mit Menschen mit demenzieller Erkrankung in Kontakt stehen.

Anmeldung



Kursnummer 201-3500Q
www.vhs-mhb.de
oder 02373/94713-0

Pro Einrichtung können nur fünf Anmeldungen entgegen genommen werden.

Inhaltliche Informationen



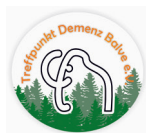
VHS Menden-Hemer-Balve
Dagmar Hallier, Fachbereichsleitung
02373/94713-18
d.hallier@vhs-mhb.de



vhs Volkshochschule
Menden-Hemer-Balve
BILDUNG | VIELFALT | LEBEN

Regionalbüros
Alter, Pflege und Demenz
Eine gemeinsame Initiative zur Sicherstellung der
Landesregierung und der Träger der Pflegeversicherung NRW
REGIONALBÜRO DORTMUND

**NETZWERK
DEMENTZ**
Hemer



**Katholische Kliniken
im Märkischen Kreis**

FACHTAG

Leben wie ich will

Individualität und Demenz

12.05.2020



GESUNDHEIT & PFLEGE

Für pflegende Angehörige, Ehrenamtliche
und Mitarbeitende aus Pflege und Betreuung

„Leben wie ich will“ heißt diesmal der Titel unseres Fachtags. Moment mal: Leben wie ich will und das mit Demenz? Kann man mit Demenz noch wollen? „Ja und wie man kann“ könnte die Antwort lauten. Das Problem ist oft nicht das Wollen, sondern das Können im Alter oder bei Pflegebedürftigkeit.

Im Rahmen des Fachtags zeigen wir Ihnen anhand der Beispiele Ernährung, Schmerz und Sexualität auf, wie individuelle Bedürfnisse erkannt und auf sie eingegangen werden kann. Der Fachtag richtet sich an pflegende Angehörige, Ehrenamtliche und Professionelle.

Nina de Vries



Ausbildnerin für Sexualassistentinnen und -assistenten, Autorin und Vortragende. Ausbildung in Körperarbeit, therapeutisches Training mit den Schwerpunkten Emotionen, Beziehungen und Sexualität. Sexualassistentin überwiegend mit mehrfach behinderten Männern und Frauen, Menschen mit Autismus-Spektrum-Störung und Menschen, die an Demenz erkrankt sind.

Margarete Stöcker



Master of Arts im Gesundheits- und Sozialmanagement, Diplom-Pflegewirtin (FH,) Heilpraktikerin für Psychotherapie, Mimikresonanz®-Trainerin für Menschen mit Demenz (Gründerin), Autorin für Lehrbücher, Fach- und Sachbücher.

Dr. Dirk K. Wolter



Psychiater und Geriater am Klinikum und Seniorenzentrum Itzehoe, 1999-2007 Vorsitzender der Alzheimer-Gesellschaft Münster, 2003-2019 Vorstandsmitglied der Deutschen Gesellschaft für Gerontopsychiatrie und -Psychotherapie, Buchautor „Schmerzen und Schmerzmittelabhängigkeit im Alter“.

VERANSTALTUNGSABLAUF

- 10:00 Begrüßung
Volker Schmidt
Fachbereichsleiter Gesundheit, Soziales und Verbraucherschutz des Märkischen Kreises
- 10:15 „Die schönste Sache der Welt“
Die Bedürfnisse nach Berührung und Sexualität erleben
Nina de Vries
- 11:15 Möglichkeiten und Grenzen der Ernährung
Erkennen und Eingehen auf individuelle Vorlieben
Margarete Stöcker
- 12:15 Mittagsimbiss
- 13:15 Die psychische Seite von Schmerz
Wahrnehmen, Empfinden, Erleben und das Nicht-Äußern-Können von Schmerzen
Dr. Dirk. K. Wolter
- 14:15 Zusammenfassung

Moderation:

Johannes Kochanek
Religionspädagoge und Gerontologe

Veranstalter:

Regionalbüros Alter, Pflege und Demenz, Regionalbüro Dortmund. In Zusammenarbeit mit der Fachgruppe Demenz im Nordkreis.

Weitere Infos unter www.vhs-mhb.de.